

**Preußen. Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten  
, Georg Heinrich Ludwig Nicolovius an August Wilhelm von Schlegel  
Berlin, 06.11.1822**

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Nur Unterschrift eigenhändig.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.2(2),Nr.30
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	2 S., hs. m. U. u. Adresse
<i>Format</i>	32,9 x 20,4 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-21]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-21/briefid/1443">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-21/briefid/1443</a> .

[1] Das Ministerium dankt Ihnen verbindlichst für die Aufmerksamkeit, welche Sie demselben durch die gefällige Mitteilung des unter Ihrer einsichtigen Leitung in Bonn gedruckten Textes des Bhagavad-Gita bezeigt haben, welcher in Rücksicht auf ein gefälliges und sauberes Aeußere alle Erwartungen übertrifft, und einen unzweideutigen Beweis von dem glücklichen Erfolge Ihrer verdienstlichen Bemühungen um die dort angelegte Indische Druckerei liefert. Das Ministerium freuet sich aufrichtig, daß Ihre desfallsigen Verdienste im Auslande, und namentlich von Seiten der Asiatischen Gesellschaft in Paris und in Calcutta eine gerechte Anerkennung gefunden haben.

Zugleich benachrichtigt das Ministerium Sie, daß der ausserordentliche Regierungs-Bevollmächtigte Geheime-Regierungs-Rath Rehfües beauftragt worden ist, die Ihnen bei Ihrer in den diesseitigen Staatsdienst verheißene Entschädigung für die Reise- und Umzugskosten mit Fünfhundert Thalern zahlen zu lassen.

In Rücksicht auf das günstige Zeugniß, welches Sie dem dortigen Studierenden Lassen ertheilen, wird das Ministerium, so weit es seine beschränkten Fonds [2] gestatten, demselben Behufs seiner weitem Ausbildung gern die erforderliche Unterstützung zu einer Reise nach England gewähren, und will Ihren desfallsigen nähern Anträgen zu seiner Zeit entgegen sehen.

Mit Vergnügen ertheilt das Ministerium Ihnen schon vorläufig zu der von Ihnen in den Herbstferien des nächsten Jahres beabsichtigten Reise nach England den erforderlichen Urlaub, und wünscht nur, daß Sie etwa im Monat July k. Js: wann die Zeit Ihrer Abreise herannaht, Ihr desfallsiges Gesuch durch den ausserordentlichen Regierungs-Bevollmächtigten Herrn Geheimen-Regierungs-Rath Rehfües, der allgemeinen Vorschrift gemäß erneuern mögen.

Berlin, den 6<sup>ten</sup> November 1822.

Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.

In Abwesenheit des Herrn ChefsExcellenz.

Nicolovius

An  
den Herrn Professor  
von Schlegel  
Hochwohlgeboren  
zu  
Bonn.  
17,936.

**Namen**

Lassen, Christian  
Rehfües, Philipp Joseph von  
Vom Stein Zum Altenstein, Karl

**Körperschaften**

Asiatic Society (Kalkutta)

Preußen. Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten

Société Asiatique

**Orte**

Berlin

Bonn

Kalkutta

Paris

**Werke**

Schlegel, August Wilhelm von (Hg.): Bhagavad-Gita

**Bemerkungen**

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors